

St. Est. Mib.

F. A. G. M. T. 1731. 4

~~Der Gott der Fama ist von Grude~~
2) Viva! ist kommen, im Krieg ist du mir gern gewesen

Mus 439/4

104.

6.

4
=

14
Fre (20) u.

a

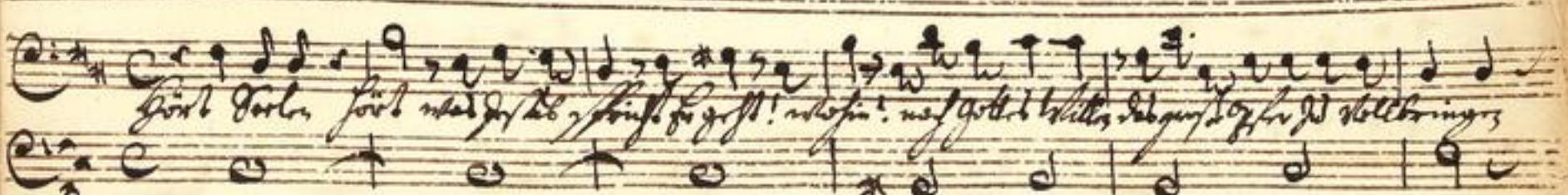
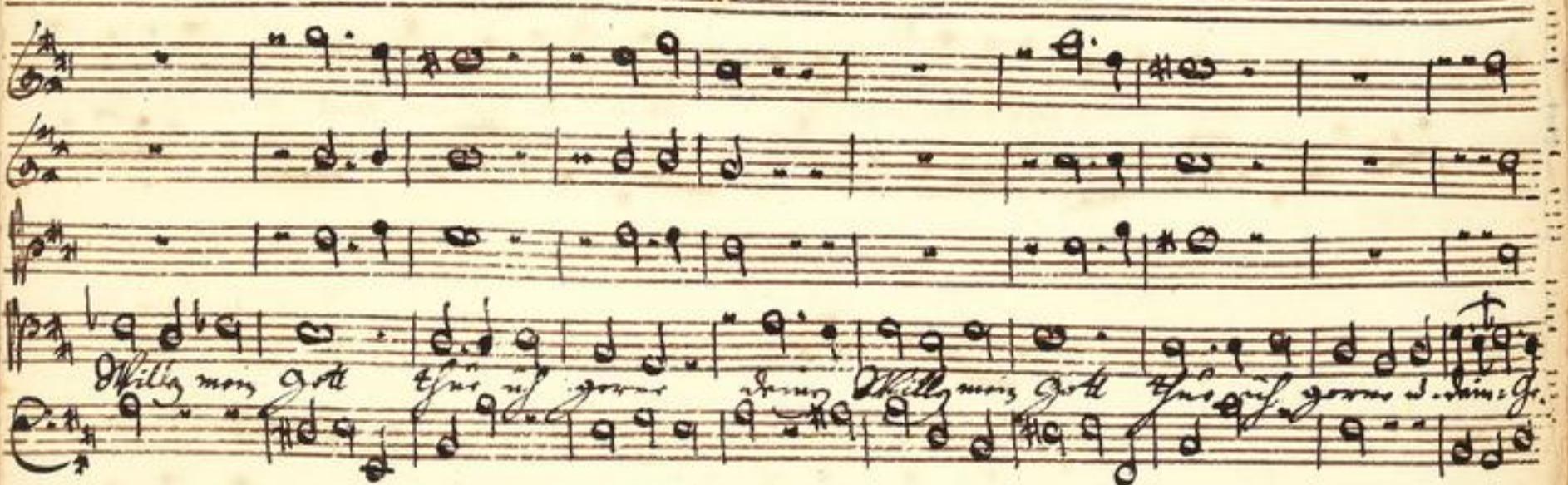
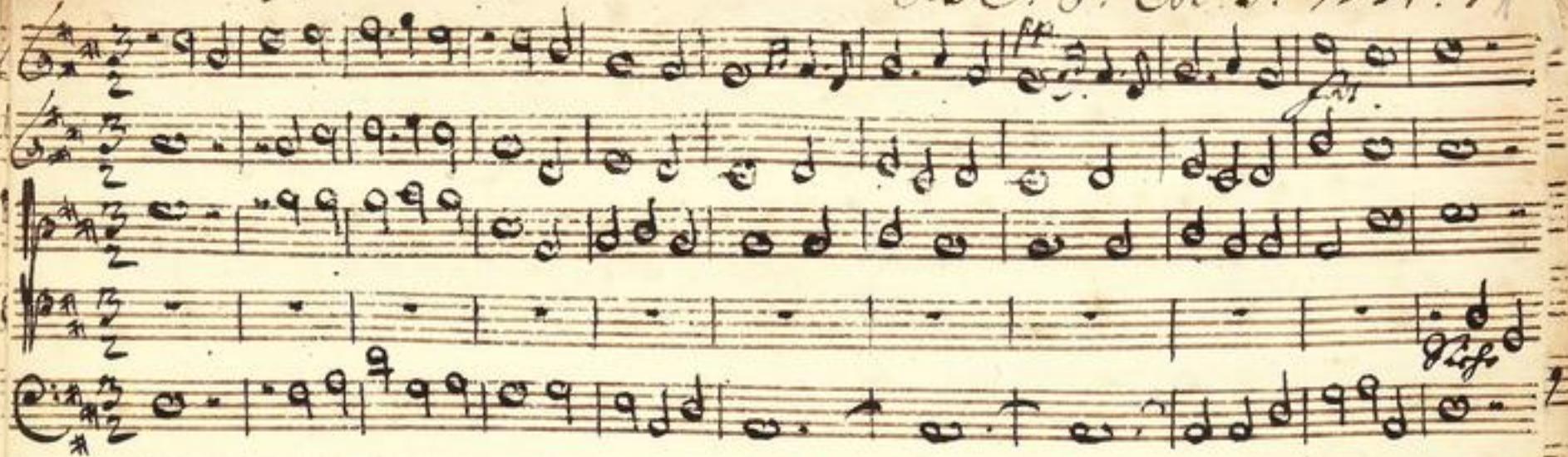
Partitur

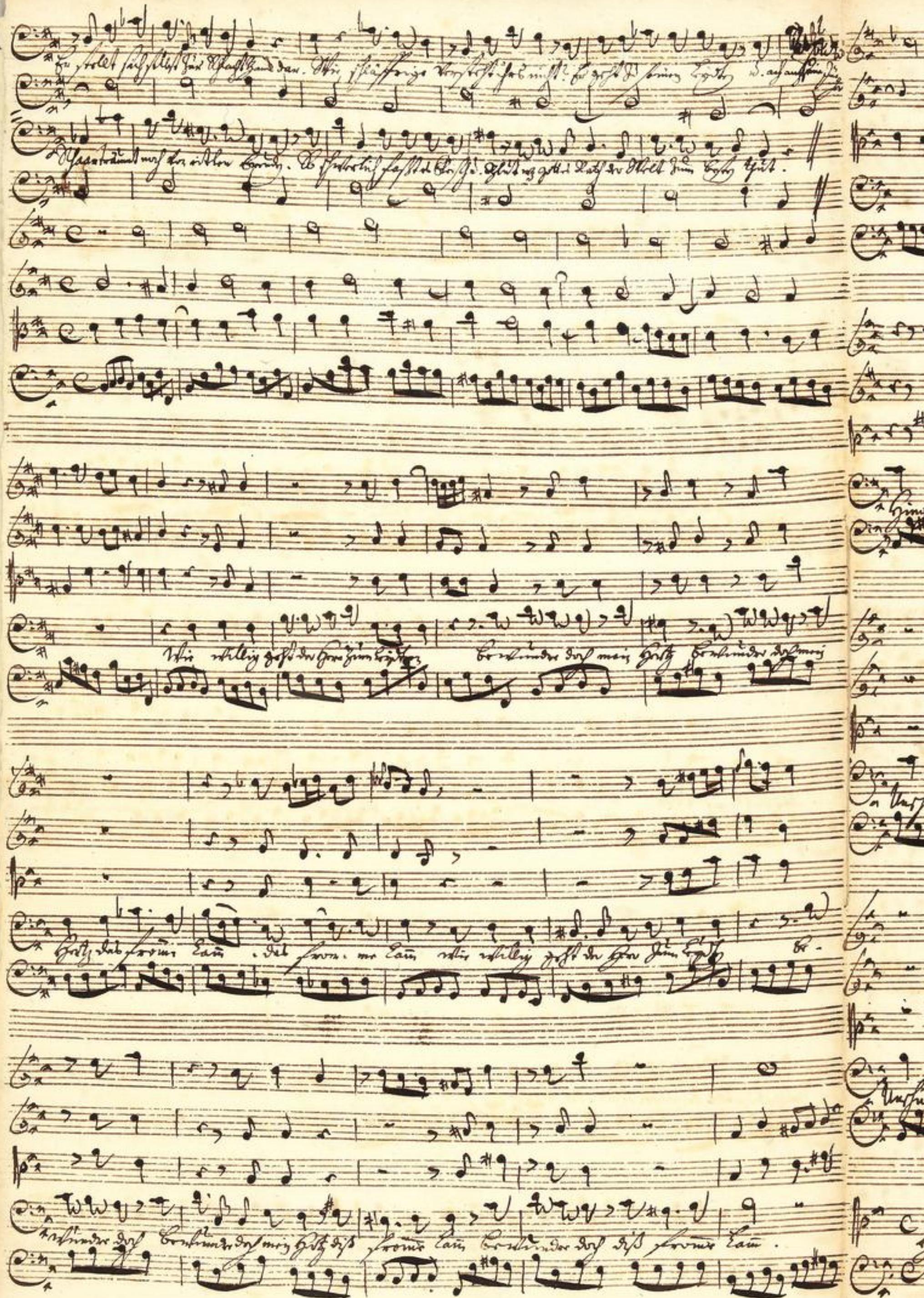
23^{ter}-Jahrgang. 1731.



Dr. Ernst Nibig.

F. A. G. M. 1731. 4









53

Sängerin singt w. der Sänger ist mit ihr mit und mit sich selbst.

Der Sänger singt w. der Sänger ist mit ihm mit und mit dem Blatt und den Blüten.

Blätter sind mein Kind, da ist es gut. In der Blüte sind wir allein.

Da Capo.



P. C. *88 füre unsre Jüch mit für die öffnende Götter. Seine. Es sind keine Opfer*
 P. C. *wollen ihm sein Liedern, wie es sein Componir. Sichemlich die dreyen W. füllen*
 P. C. *musam Polyathis mein Glaubr, wird von siebenstil*

P. C. *Die alte mythen im Playn aus Compt. d. d. s.*
 P. C. *mit minnen singen*
 P. C. *mit dem Omyg. und der*



164.

6.

Dir so! in Romme, im Burggäst
wou mir gegeben s.

a

2 Violin

Viola

Canto

Alto

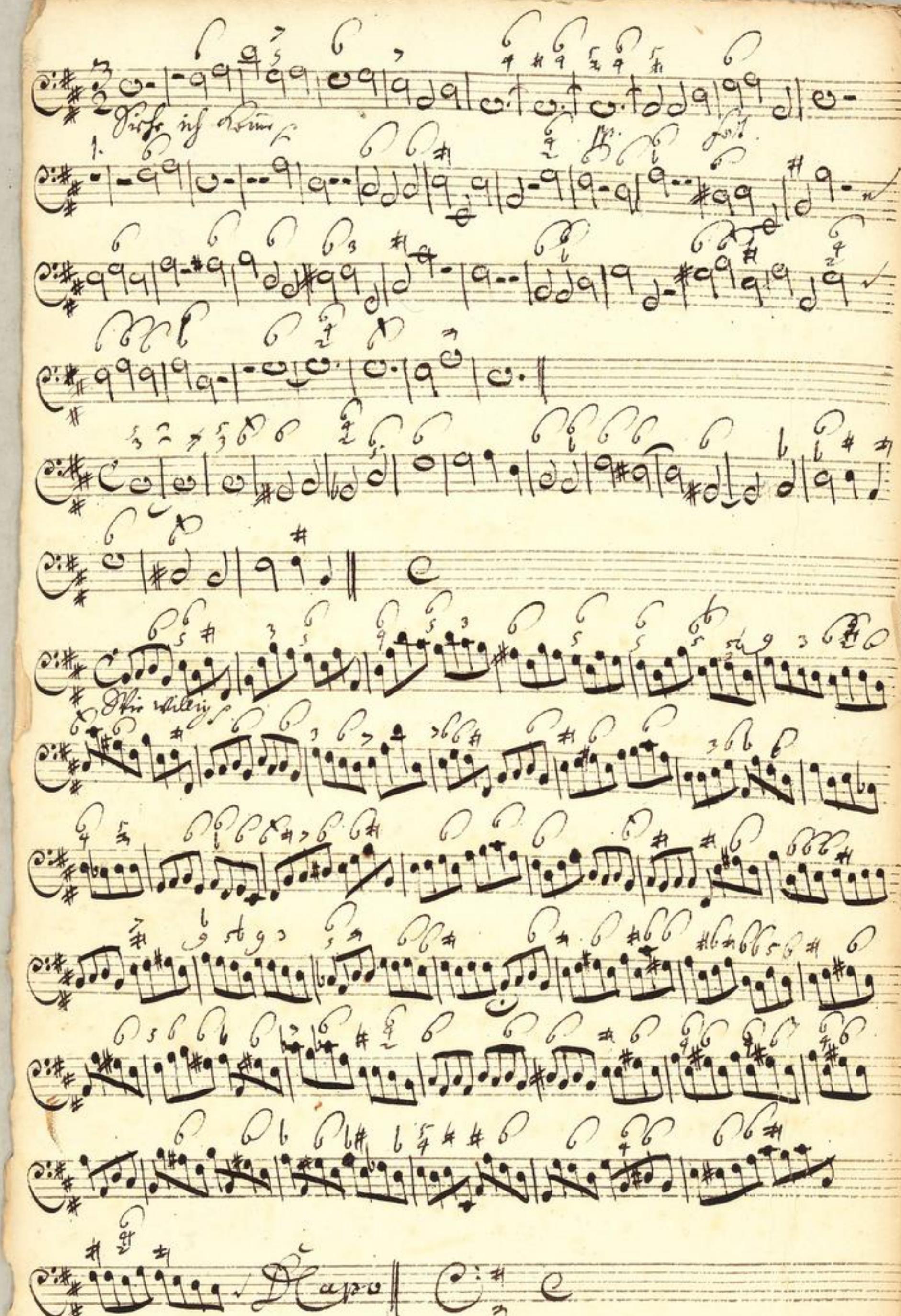
Tenore

Bass

In. Esto mihi.

1731.

e
Continuo.



6

fis

foll.

Choral.

off while sing.

Violino. I.

三

Aural.



Violino. 2.

8

A handwritten musical score for a string quartet, consisting of four staves. The music is written in common time with various key signatures (G major, A major, D major, E major). The score includes dynamic markings such as *p*, *pp*, *f*, and *ff*. There are also performance instructions like "Recitato", "tacet", "Vivace e tempo giusto", and "Fibro, piano". The manuscript shows signs of age and wear, with some ink bleed-through from the reverse side.

Recitat tacet //



Choral.



Viola.

9

Sivlone.

10

A handwritten musical score for 'Sivlone' on ten staves. The music is in common time, mostly in G major, with some sections in A major. The notation uses a mix of standard musical symbols and unique, stylized note heads. The first staff includes lyrics in a non-Latin script and a note 'Dif. auf Schmiede'. The score features various dynamics like 'ff.', 'pp.', and 'mf.'. The title 'Sivlone.' is written above the first staff. The score concludes with a section labeled 'La Capo' and a final measure ending with a 'C' and a '4'.



Quare c' tempo giusto.

fitto Dinn.

Lac

Ritard.

ff

ff



Canto

A handwritten musical score for 'Canto'. The score consists of four staves of music in common time, with a key signature of one sharp. The lyrics are written in German and are as follows:

je will mir mit Dir, ²
fagen und minnen fließ' geliebt' und Deine
Augen lassen das will ich fließ' mit lassen
so viel mir immer möglich ist.

The score is followed by approximately 15 blank staves for continuation.



alto.

42

31

Es will mir nicht dir flagen und Erwihz ² mir abflagen
und minn mir fließ geln ¹ und Deine Augen lassen das
will ich fließ ¹ lassen so viel mir inter möglich ist



Tenore.

43

The image shows a page from a handwritten musical manuscript. The music is arranged in four systems, each consisting of two staves. The top staff of each system is for the soprano voice, the bottom staff for the bass voice, and the middle staff for the alto voice. An organ part is also present, indicated by a large C-clef and a bass staff at the beginning of each system. The lyrics are written in a Gothic script and are as follows:

1. Tiefst ißt komm' ißt komm' im Christus von mir gespielen
Von mir will mein Gott hier sein wenn mm

2. Leidet Aria
Leidet Leidet
Im Geist und Geist habe ich in meinem Herzen.

3. Leidet Aria
Leidet Leidet
So führt mich mein Jesu mit, für bin ich stark

4. Ein Bittgänger, laß mich boy jetzt im Frieden, in Wohl von dirn zuer
von dirn soll mir einor Freude verloren. Jes will mich nicht von
dir verloren in Jesu mein Jesu auf Golgatha mein Glorie schrift
So wie du will jaja

5. Jes will mich mit dir fliegen und Erwacht mich absegeln
noch minnen floß gelöst und ohne Augen lassen ich
will ich fliegen und lassen so viel mir einor möglisch

(Pars 10.)

Siehe, wie ich lebe, ich lebe im Frieden
 und gesiegt, Siegt, mein Gott hat mich gerettet, mein
 Willen, mein Gott hat mich gerettet, und mein Gott ist mein Gott.
 Ich habe mich in meinem Brustz.
 Rec: Herr, hilf mir, Herr, hilf mir, Herr, hilf mir,
 So gehst auch aus mir Jesu mit mir.

Bin ich, stand auf und hande, das ewige Leben und Tod von dir,
 Gute, von deinem Tod und deiner Freude schreut, Jesu will auf
 der Stunde verfrüht, so gehst du nach auf Golgatha, mein
 Glaube, frucht: Jesu, wie du wied, ja, ja!



Basso.

14

Accomp R#C#-g taces * hört Thron Gott nach Jesu Christ, Ihr geist wofin nach Gott zu
 Willen, das grose Gebet zu volbringen Er stellt sich selbst zum Täufsthand
 Dar, die pflichtfrige Vor stellt ist ob nicht Ihr geist zu seinem Lobithen und
 auf ausdruckes Jungen Psalms kommt noch von eilen freien. So
 gewollt ich daß du frei seist und was Gott will das willst du ihm
 * hier willig gässt der Herr zum Lobithen
 * kommt das mein Herz — = das fromme kam das fromme
 * kam, wie willig gässt der Herr zum Lobithen bewirkt das — = mein
 * sehr ließ fromme kam bewirkt das ließ fromme laum Min
 * Predigam in geyst ofte zwang zum Werben im Singang trill der
 * Welt Werter — — bin o selts — nur das o soll — nur das willst du
 * stirbt — = die nichts die öle verbro — son hat die unsre stirbt die
 * nichts die nichts verbro son hat

Recitaly Aria
 taces / taces



The image shows three staves of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The notation consists of vertical stems and short horizontal strokes indicating pitch and rhythm. Below each staff is a line of German text:

Es will mich mit dir flagen, und Er wird mich vom abzagen
nach minnen fließ' gol'ß' nach dir ins Augen lassen das
will ich fließ' und lassen so viel mir immer mögließ ist

